

Die Beteiligung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gesellschaft - SE

Einführung zum SE-Ausführungsgesetz - SEAG, Kommentar zum SE-Beteiligungsgesetz - SEBG

von

Prof. Dr. Bernhard Nagel, Gerhild Freis, Georg Kleinsorge

1. Auflage

Die Beteiligung der Arbeitnehmer in der Europäischen Gesellschaft - SE – Nagel / Freis / Kleinsorge

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

[Betriebsverfassung und Mitbestimmung](#)



Verlag C.H. Beck München 2005

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 406 52624 4

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Abkürzungsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XV

Erster Teil: Einführung

A. Entstehungsgeschichte der Europäischen Gesellschaft	2
I. Gesellschaftspolitische Zielvorgabe	2
II. Diskussion über die SE von 1959 bis 1982	4
III. Überlegungen der Kommission von 1988 bis 1995	5
IV. Der Davignon-Bericht als Grundlage für den politischen Konsens	6
V. Mitwirkungsbefugnisse des Europäischen Parlaments	8
B. Wesentlicher Inhalt von Verordnung und Richtlinie	10
I. Untrennbarer Zusammenhang zwischen Verordnung und Richtlinie	10
II. Grundzüge der Verordnung	10
III. Grundzüge der Richtlinie	12
C. Gesetzgebungsverfahren des Entwurfs eines Gesetzes zur Einfüh- rung der Europäischen Gesellschaft	18
I. Regierungsentwurf	18
II. Stellungnahme des Bundesrats (Erster Durchgang)	18
III. Verfahren im Deutschen Bundestag	19
IV. Stellungnahme des Bundesrats (Zweiter Durchgang)	22
V. Vermittlungsverfahren; Einspruch des Bundesrates und Zu- rückweisung des Einspruch durch den Deutschen Bundestag	22
VI. Inkrafttreten	23
D. Wesentlicher Inhalt des SE-Einführungsgesetzes (SEEG)	23
I. Wesentlicher Inhalt des SE-Ausführungsgesetzes (SEAG) ...	23
II. Wesentlicher Inhalt des SE-Beteiligungsgesetzes (SEBG) ...	26
III. Arbeitsgerichtliches Verfahren	30

Zweiter Teil: Das Gesellschaftsrecht der SE

A. Allgemeines	32
I. Aktiengesellschaft	32
II. Satzung	32
III. Rechtsquellenhierarchie	33
IV. Eintragung	34
V. Auslegungsgrundsätze	34

	Seite
B. Gründung	35
I. Gründungsformen	35
II. Vorgesellschaft	35
III. Verschmelzung	36
IV. Holding	39
V. Tochter	42
VI. Umwandlung	43
VII. Ausgründung	44
C. Unternehmensorgane	45
I. Das dualistische System der Leitung und Kontrolle	45
II. Das monistische System der Leitung und Kontrolle	47
III. Hauptversammlung	53
IV. Rechte und Pflichten der Aktionäre	57
V. Haftung	59
D. Sitz und Sitzverlegung	60
E. Konzernrecht	60
F. Nachfolgende Strukturänderungen	61
G. „Renationalisierung“ der SE	62
H. Steuerliche Behandlung	62
I. Literaturhinweise zum Gesellschaftsrecht und Steuerrecht (Auswahl)	64

**Dritter Teil: Gesetz über die Beteiligung der Arbeitnehmer
in einer Europäischen Gesellschaft –
SE-Beteiligungsgesetz (SEBG)**

Teil 1. Allgemeine Vorschriften

§ 1 Zielsetzung des Gesetzes	65
§ 2 Begriffsbestimmungen	67
§ 3 Geltungsbereich	77

Teil 2. Besonderes Verhandlungsgremium

Kapitel 1. Bildung und Zusammensetzung

§ 4 Information der Leitungen	78
§ 5 Zusammensetzung des besonderen Verhandlungsgremiums	84
§ 6 Persönliche Voraussetzungen der auf das Inland entfallenden Mitglieder des besonderen Verhandlungsgremiums	91
§ 7 Verteilung der auf das Inland entfallenden Sitze des besonderen Verhandlungsgremiums	95



Kapitel 2. Wahlgremium

§ 8	Zusammensetzung des Wahlgremiums; Urwahl	99
§ 9	Einberufung des Wahlgremiums	118
§ 10	Wahl der Mitglieder des besonderen Verhandlungsgremiums	120

Kapitel 3. Verhandlungsverfahren

§ 11	Information über die Mitglieder des besonderen Verhandlungsgremiums	124
§ 12	Sitzungen, Geschäftsordnung	126
§ 13	Zusammenarbeit zwischen besonderem Verhandlungsgremium und Leitungen	130
§ 14	Sachverständige und Vertreter von geeigneten außenstehenden Organisationen	134
§ 15	Beschlussfassung im besonderen Verhandlungsgremium	137
§ 16	Nichtaufnahme oder Abbruch der Verhandlungen	144
§ 17	Niederschrift	146
§ 18	Wiederaufnahme der Verhandlungen	148
§ 19	Kosten des besonderen Verhandlungsgremiums	153
§ 20	Dauer der Verhandlungen	156

Teil 3. Beteiligung der Arbeitnehmer in der SE

Kapitel 1. Beteiligung der Arbeitnehmer kraft Vereinbarung

§ 21	Inhalt der Vereinbarung	159
------	-------------------------------	-----

Kapitel 2. Beteiligung der Arbeitnehmer kraft Gesetzes

Abschnitt 1. SE-Betriebsrat kraft Gesetzes

Unterabschnitt 1. Bildung und Geschäftsführung

§ 22	Voraussetzung	168
§ 23	Errichtung des SE-Betriebsrats	169
§ 24	Sitzungen und Beschlüsse	172
§ 25	Prüfung der Zusammensetzung des SE-Betriebsrats	173
§ 26	Beschluss zur Aufnahme von Neuverhandlungen	174

Unterabschnitt 2. Aufgaben

§ 27	Zuständigkeiten des SE-Betriebsrats	175
§ 28	Jährliche Unterrichtung und Anhörung	176
§ 29	Unterrichtung und Anhörung über außergewöhnliche Umstände	178
§ 30	Information durch den SE-Betriebsrat	180

Unterabschnitt 3. Freistellung und Kosten

§ 31	Fortbildung	181
§ 32	Sachverständige	185

§ 33	Kosten und Sachaufwand	Seite 187
------	------------------------------	--------------

Abschnitt 2. Mitbestimmung kraft Gesetzes

§ 34	Besondere Voraussetzungen	188
§ 35	Umfang der Mitbestimmung	194
§ 36	Sitzverteilung und Bestellung	197
§ 37	Abberufung und Anfechtung	201
§ 38	Rechtsstellung, innere Ordnung	206

Abschnitt 3. Tendenzschutz

§ 39	Tendenzunternehmen	209
------	--------------------------	-----

Teil 4. Grundsätze der Zusammenarbeit und Schutzbestimmungen

§ 40	Vertrauensvolle Zusammenarbeit	214
§ 41	Geheimhaltung; Vertraulichkeit	215
§ 42	Schutz der Arbeitnehmervertreter	219
§ 43	Missbrauchsverbot	221
§ 44	Errichtungs- und Tätigkeitsschutz	224

Teil 5. Straf- und Bußgeldvorschriften; Schlussbestimmungen

§ 45	Strafvorschriften	226
§ 46	Bußgeldvorschriften	230
§ 47	Geltung nationalen Rechts	232

Vierter Teil: Anhang

A.	Verordnung (EG) Nr.2157/2001 des Rates vom 8.Oktober 2001 über das Statut der Europäischen Gesellschaft	237
B.	Richtlinie 2001/86/EG des Rates vom 8.Oktober 2001 zur Ergänzung des Statuts der Europäischen Gesellschaft hinsichtlich der Beteiligung der Arbeitnehmer	266
C.	Gesetz zur Einführung der Europäischen Gesellschaft (SEEG) vom 22. Dezember 2004	283
	Sachverzeichnis	329